Dr. Robert Loew

Diplom-Informatiker (FH), M.Sc., PhD

Buchenlandweg 1
D-64295 Darmstadt

Tel. +49 6151 629 69 43
E-Mail info@robertloew.de



Kurzprofil

Schwerpunkte IT

- Wissensmanagement und Wissenstransfer
- Konzeption von IT-Infrastrukturen
- OpenSource-Systeme
- Software-Design und prototypische Entwicklung
- IT-Security

Kernkompetenzen

- Strategisches und analytisches Denken
- Wissenstransfer
- Team-Motivation und -entwicklung
- Flexibilität
- Leidenschaft für lebenslanges Lernen

Schwerpunkte Didaktik

- Mediengestütztes interaktives Lernen
- Lernpsychologie und Motivation
- »Moderne Lernformen« : Inverted Classroom, eLearning / Blended Learning, Projekt-basiertes Lernen

Branchenerfahrung

- Maschinenbau
- Banken- und Versicherungssektor
- Informations- / Kommunikationsbranche
- Wissenschaft
- Gemeinnützige Organisationen

Sprachen

- Englisch (fließend in Wort und Schrift)

Boni

- Großes strategisches persönliches Netzwerk von Spezialist*innen
- Internationaler themenübergreifender Wissensaustausch

Über Mich

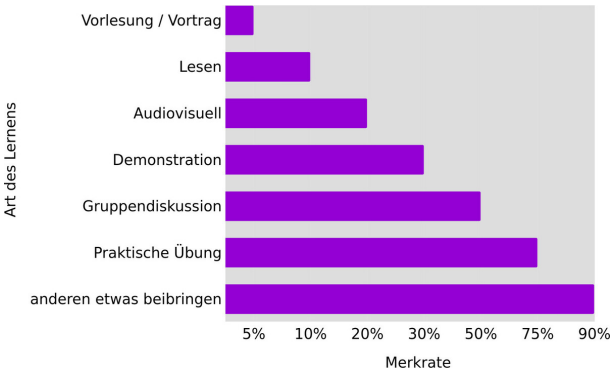
Seit vielen Jahren beschäftige ich mich mit den unterschiedlichsten Themen der IT – angefangen mit Software-Design und -Entwicklung über IT-Infrastruktur hin zu Wissensmanagement.

Spannend für mich war dabei die Bandbreite der Projekte – sowohl was Inhalte als auch Umfang betraf.

Studierenden-Projekte bis hin zu Großprojekten internationaler Unternehmen unterschiedlichster Branchen gaben mir die Gelegenheit mein Wissen zu teilen und zu erweitern.



Neben der IT liegt einer meiner Schwerpunkte auf dem Thema »Lernen und Lehren«, das mich seit dem Jahr 2000 umtreibt.



Hier beschäftigt mich das sog. »moderne Lernen« – worunter ich im Prinzip mediengestütztes, interaktives und gemeinsames Lernen verstehe.

Unter dem Motto »Learning by Contribution« gestalte ich Lehre am liebsten nach dem Prinzip »je weniger ich selbst rede, desto erfolgreicher ist eine Veranstaltung« – was in der Rgel zu einer hohen Motivation der Lernenden führt.

Methoden wie »Inverted Classroom«, »eLearning / Blended Learning« und »Projekt-basiertes Lernen« bilden die didaktische Basis hierfür, begleitet von Erkenntnissen aus der Lernpsychologie.

Vom IT-Unterricht in der Grundschule über verschiedene Lehrveranstaltungen an der Hochschule Darmstadt und in der Erwachsenenbildung konnte ich diese Prinzipien erfolgreich einsetzen, wobei häufig das Hauptziel nicht (nur) die fachliche Qualifizierung sondern die Ermöglichung zur Teamarbei der Teilnehmenden war.





Im Rahmen der Organisation wissenschafticher Konferenzen engagiere ich mich für eine offene und kommunikative Zusammenarbeit von Forschenden.

Hier ist mir sowohl der internationale als auch der möglichst fachübergreifende Character wichtig, was sehr häufig zu den überraschendsten Diskussionsergebnissen führt.